

## > VORSCHRIFTEN

**Das Lastenheft für abgehängte Decken ist Gegenstand eines separaten Pakets.**

Je nach Art der Arbeiten muss die Verbindung zu Elektrizität (Versorgung der Leuchtkörper), Heizungs-/Klimatechnik (Durchgang von Leitungen, Klimatisierung...), Kücheninstallation (Durchlass für die Haube, zentrale Insel...), Rohbau (Ableitungen, technische Leitungen...) usw. hergestellt werden.

In der Durchführungsplanung gehört das Paket "Spanndecken" in die Phase der Endarbeiten nach dem Paket "Malerarbeiten".

## STANDBESCHREIBUNG FÜR DIE BEREITSTELLUNG UND INSTALLATION VON EXTENZO®-SPANNDECKEN ODER ÄHNLICHEN IN EINRICHTUNGEN MIT PUBLIKUMSVERKEHR

### A - Das Prinzip

---

Die EXTENZO®-Spanndecke oder ähnliche Spanndecken werden entsprechend der genauen Dimensionen des Raums auf Maß hergestellt und in der gewünschten Höhe am Rand befestigt. Sie müssen ggf. eine einfache Installation von Leuchtkörpern, Belüftungen, Klimaanlage, Durchlässen für Kabel und Rohre ermöglichen.

Die EXTENZO®-Spanndecke oder ähnliche Spanndecken müssen komplett abnehmbar sein. Folgende Klassifizierungen des Brandverhaltens sind erlaubt: B-s1, d0 oder B-s2, d0 oder B-s3, d0 entsprechend der ERP-Bestimmungen, Artikel über die Brandsicherheit AM5, Kapitel 4 "Spanndecken".

Die EXTENZO®-Spanndecke oder ähnliche Spanndecken werden entsprechend der Norm NR EN 14716 (März 2005) hergestellt und müssen mit dem CE-Zeichen ausgestattet sein. Der Hersteller muss durch eine zugelassene Einrichtung zertifiziert sein. Das Zertifikat wird dem Kostenvoranschlag beigelegt. Die Rückverfolgbarkeit der Spanndecken muss von der Herstellung bis zur Installation möglich sein.

**Die Spanndecke besteht aus:**

**1. einer Membran oder einem flexiblen, hochwiderstandsfähigen Komplex,** der durch Kalandrieren hergestellt wird, mit einem Brandverhalten von mindestens B-s3, d0, einer Mindestgarantie von 10 Jahren und einer Umweltprodukterklärung nach Modell FDES (Fiche de déclaration environnementales et sanitaires) für das HQE®-Zertifikat.

**2. Einem Keder aus halbsteifen PVC**, der an den Außenrand der bestehenden Membran (aus einer oder mehreren Bahnen) angeschweißt ist, um ein Einrasten unter Spannung zu ermöglichen.

**3. Aus einem starren umlaufenden Einrastprofil** (PVC, Aluminium, Stahl, sonstige...), verdeckt oder offen, das an der Peripherie des Raumes entsprechend den Bestimmungen der DTU 58.2 (Dezember 2007) angebracht wird.

## B - Ausnahmen

---

Beleuchtung:	die Träger der Leuchten müssen verstellbar sein
Klimageräte:	werden auf verstellbaren Trägern befestigt
Kabel & Rohrleitungen:	dürfen nicht auf der Membran aufliegen, die die Membran durchquerenden Elemente müssen angemessen verstärkt sein
Sicherheit:	Rauchmelder, Überwachungskamera, Sprinkler...
Zugangslücke:	digitale Signalverarbeitungssysteme, Plenum-Zugriff

**Die Installation dieser Elemente muss mit der DTU 58.2 DIN konform sein.**

## C - Effekte und Farben

---

Diese sind mit dem Kunden nach Bedarf festzulegen.

## D - Reinigung

---

Es gibt speziell von EXTENZO® empfohlene Reinigungsprodukte.

Jedoch, da die EXTENZO®-Spanndecken getönt sind, kann man sie mit normalem Reiniger (z. B. Seife) reinigen, mit Ausnahme von Lösungsmitteln, die mit den Spanndecken und Velour-Effekt nicht kompatibel sind.

## E - Anforderungen

---

Jede Spanndecke muss die CE-Markierung haben.

Jede Spanndecke muss die Sanitär-Markierung haben.

## F - Verweise auf DIN-Normen

---

Produktion von Spanndecken	DIN NF EN 14716
Verlegung von Spanndecken	DIN NF DTU 58.2 PLAFOND TENDUS = (Spanndecken)
Brandschutz in ERP	siehe Artikel AM5: Spanndecken
Emission in Raumluft	Dekret N° 2011-321 vom 23/03/2011 Verordnung vom 19/04/2011 von JORF (Journal officiel de la République française = staatl. Amtsblatt für Frankreich)